

145

XIX. Bericht

der

Sektion Zwickau i. S.

des

Deutschen u. Österreichischen Alpenvereins

für die Jahre

1903 bis 1912.



□ Zwickau 1913. □
Zwickauer Zeitungs-(Amtsblatt-) Druckerei.



XIX. Bericht

der

Sektion Zwickau i. S.

des

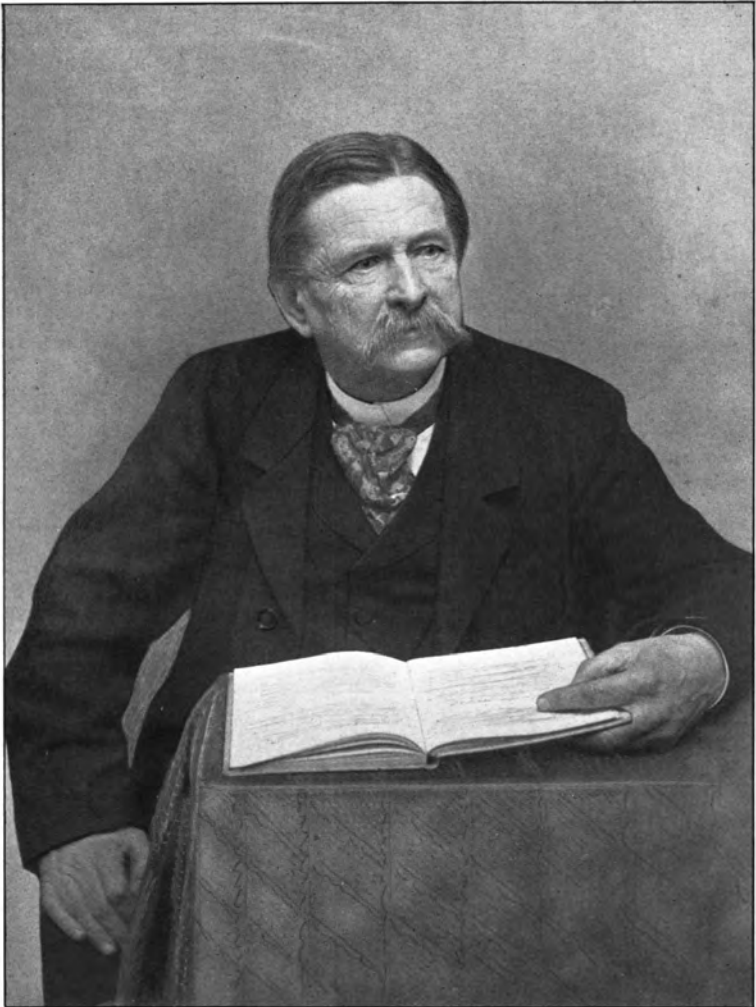
Deutschen und Österreichischen Alpenvereins

für die Jahre

1903 bis 1912.



□ **Zwickau 1913.** □
Zwickauer Zeitungs- (Amtsblatt-) Druckerei.



Nach einer Photographie von Dr. med. Keller-Zwickau.

Prof. V. H. Schnorr.

Zur gefälligen Beachtung!

1. Jedes Mitglied hat infolge seines Beitrags Anspruch auf ein Exemplar der Zeitschrift des Vereins, sowie der alle 14 Tage erscheinenden Mitteilungen. Letztere werden den Mitgliedern vom Hauptausschuß direkt zugesandt.

Die Zeitschrift wird den Mitgliedern in Zukunft nur gebunden geliefert. Für den Einband wird 1 Mark berechnet.

2. Unregelmäßige Zusendung der Vereinspublikationen oder Ausbleiben einzelner Lieferungen sind baldigst dem Sektionsvorstande und nur diesem, nicht dem Hauptausschuß, zur Kenntnis zu bringen.

3. Wohnungsveränderungen sind sofort dem Sektionsvorstand, nicht dem Hauptausschuß oder der Schriftleitung der Mitteilungen anzuzeigen.

4. Nach der Sektionssatzung sind Austrittserklärungen dem Vorstand mündlich oder schriftlich anzuzeigen. Beabsichtigt ein Mitglied mit Schluß des Vereinsjahres aus der Sektion auszuschneiden, so muß dasselbe seinen Entschluß bis zum 1. Dezember des ablaufenden Jahres anzeigen, damit der Hauptausschuß in der Lage ist, rechtzeitig die Mitgliederlisten für das neue Jahr anzufertigen. Abmeldungen nach dem 1. Januar des neuen Jahres finden für das laufende Vereinsjahr keine Berücksichtigung.

5. Briefe und Mitteilungen an den Vorstand wolle man, pünktlicher Erledigung halber, nicht mit der persönlichen Adresse des Vorsitzenden versehen, sondern nur mit der Adresse „An den Vorstand der Sektion Zwickau des Deutschen und Österr. Alpenvereins, Zwickau“.

6. Preisbegünstigungen in den Schutzhütten können nur den Alpenvereinsmitgliedern gewährt werden, welche sich der Wirtschaftsleitung durch die mit Photographie versehene und vom Vorstand abgestempelte Mitgliedskarte ausweisen.

7. Die Ehefrauen der Sektionsmitglieder haben in den meisten Schutzhütten des Deutschen und Österr. Alpenvereins Anspruch auf dieselbe Gebührenermäßigung, welche den Mitgliedern zusteht, jedoch nur unter Vorweis besonderer Ausweiskarten (mit beigefügter Photographie). Solche Karten sind zu erhalten bei dem Sektions-Kassenwart.

8. Den Verkehr zwischen dem Sektionsvorstand bez. Kassenwart und den Mitgliedern aus nachstehend bezeichneten Städten vermitteln als Vertrauensmänner

Herr Realschuloberlehrer Dr. Babick in Crimmitschau,
 „ Baumeister Gentzsch in Meerane,
 „ Eisengießereibesitzer Rucks in Glauchau,
 „ Seminaroberlehrer Steudel in Waldenburg,
 „ Prokurist Willy Hentschel in Werdau,
 „ Bürgermeister Dr. v. Woydt in Schneeberg.

9. Ort und Zeit der Monatssitzungen werden den Mitgliedern durch Postkarten bekannt gegeben.

10. Vereinszeichen sind vom Herrn Kassenwart gegen Einsendung von 1 Mark pro Stück zu beziehen.

Der Sektionsvorstand.

A.

Allgemeines.

Nach 10jähriger Pause erscheint wieder einmal ein Jahresbericht, der den Mitgliedern und Freunden der Sektion ein zusammenfassendes Bild über die Ereignisse in der Sektion und über die Tätigkeit derselben seit dem Januar 1903 geben soll. Wenn auch festzustellen ist, daß nach Vollendung des Hüttenbaues und nach der Hüttenweihe im Jahre 1899 keine so einschneidenden Veränderungen im Arbeitsgebiete der Sektion wieder geschehen sind, so sind doch teils im inneren Leben, teils in der Außentätigkeit seitens unserer Mitgliederschaft manche Veränderungen und Neuerungen zu erwähnen, die in ihrer Gesamtheit einen guten Überblick und eine leicht faßliche Statistik gewähren, um das feste Gefüge und das Anwachsen der Sektion erkennen zu lassen. Als Hauptgrund einer Verzögerung einer früheren Herausgabe des Jahresberichts ist vor allem die Erkrankung und zunehmende Arbeitsunmöglichkeit unseres verstorbenen Vorsitzenden Prof. Schnorr anzusehen, die aber nicht dazu führte, daß jüngere Kräfte den müden Schultern die Bürde abnehmen durften: die Arbeitslust unseres verehrten Professors hörte nie auf, aber die Kräfte versagten.

Aus den spärlichen Aufzeichnungen sei nun folgendes erwähnt: die Anzahl der Mitglieder erfuhr durch Zutritte einerseits, sowie durch Austritte und Tod andererseits manche Veränderung, zeigte bis fast zuletzt Tendenz zu stetiger Zunahme. Das Jahr 1902 schloß mit 407 Mitgliedern,

| | | | |
|-------------|-----------------|-------------|-----------------|
| Ende 1903 . | 440 Mitglieder, | Ende 1908 . | 515 Mitglieder, |
| „ 1904 . | 467 „ , | „ 1909 . | 524 „ , |
| „ 1905 . | 466 „ , | „ 1910 . | 515 „ , |
| „ 1906 . | 461 „ , | „ 1911 . | 539 „ , |
| „ 1907 . | 475 „ , | „ 1912 . | 501 „ , |

Trotz vieler Austritte, die vor allem auch bedingt wurden, daß nach Abzweigung von Auerbach i. V., Reichenbach i. V. (1906) sich in Aue i. E. 1908 und in Werdau 1911 neue Sektionen bildeten, und die aus diesen Bezirken stammenden und bisher

unserer Sektion angehörenden Mitglieder sich naturgemäß ihrer heimatlichen Sektion zuwandten, — so ist doch mit geringen Schwankungen eine langsame, fortschreitende Zunahme im Mitgliederbestand zu verzeichnen gewesen. Der etwas tiefere Stand für Ende 1912 mit 501 Mitgliedern gleicht sich durch zahlreiche Neuanmeldungen für 1913 fast aus, so daß wir, wohl auch in Erwartung des kommenden Winterfestes, mit vollen Kräften in das Jahr 1913 eintreten können. Aber nicht nur durch Übertritt in andere Sektionen oder Austritt aus dem Alpenverein verloren wir eine stattliche Anzahl Mitglieder, auch der unerbittliche Tod entriß uns eine Menge treuer Freunde, deren Namen zum stillen Gedenken hier aufgeführt seien:

- 1903** starben die Herren Günther, Kramer;
- 1904** Schulrat Lohse, Jean Hartmann, Sekretär Schubert in Zwickau, Leonhardt in Waldenburg, Dr. Gast in Auerbach, Illgen in Crimmitschau;
- 1905** Beyreuther, Professor Karg, Stadtrat Heitzig, Professor Fritsche, Apotheker Werner in Zwickau, Rechtsanwalt Temper in Werdau, Gehrenbeck in Waldenburg, Seminar-Oberlehrer Schmidt in Rochlitz;
- 1906** Stohn, C. F. Voigt, Jul. Winter, Finanzrat Lempe in Zwickau, Fabrikant Boeßneck in Glauchau, G. M. Schulze in Crimmitschau;
- 1907** Bergverwalter Bleyl, Lehrer Peters, Lehrer Schimmel, Rentier Kästner in Zwickau, San.-Rat Funkhänel in Waldenburg, Geheimer Bergrat Edelmann und Oberhüttenmeister Müller in Oberschlema, Louis Berger in Glauchau, Franz Wagner in Crimmitschau;
- 1908** Finanzrat Lehmann und Alfred Röhling in Zwickau, Professor Otto und Julius Nitzsche in Werdau, Justizrat Heinz in Glauchau;
- 1909** Kaufmann Krempe, Aug. Falck, A. Kreßner, Kaufmann Arzt, Ferd. Pietzsch, Professor Röber, Kaufmann Stapelfeld und Kaufmann E. Pampel in Zwickau, Oberlehrer Andrae in Crimmitschau, Rittergutsbesitzer Gräßer in Mosel, Max Härtel in Waldenburg;

- 1910** Justizrat Chilian und Kaufmann Ernst Wolf in Zwickau, Professor Sauerstein in Dresden, Amtsgerichtsrat Beyer und Prokurist Hase in Werdau;
- 1911** Jul. Friedrich, Friedr. Maethe, San.-Rat Dr. Schübler, Franz Fülle in Zwickau, San.-Rat Dr. Kretschmar in Bockwa, Friedrich Seidel in Lichtenstein, Max Ehrler in Schedewitz;
- 1912** Max Bauer, Paul Fuchs, Stadtbaurat Kretschmar, Baumeister Schündler, San.-Rat Dr. Zetzsche, Konrektor Professor Schnorr, Hofrat Professor Dr. Stötzner in Zwickau, Lehrer Paul Stötzner in Baßlitz, Paul Bock in Hartenstein, Mühlenbesitzer Modes in Stein, Bankier Pfeifer in Olbernhau, Direktor Kürschner in Crossen.

Es ist fürwahr eine lange Liste, die der Chronist hier aufzeichnen muß und stille Wehmut ergreift wohl manchen, wenn er sich beim Durchlesen dieses oder jenes erinnert, der zu den begeistertsten Freunden der Alpenwelt gehörte.

Requiescant in pace.

* * *

In der Verwaltung des Vereines erfolgten in diesem vergangenen Dezennium ebenfalls viele Veränderungen, deren Übersicht nach den jeweiligen Protokollen der Hauptversammlungen folgendes ergibt:

Der Vorstand setzte sich **1903** zusammen aus:

| | |
|---|--------------|
| Konrektor a. D. Professor Schnorr, 1. Vorsitzender, | |
| Rechtsanwalt Haun, 2. Vorsitzender, | |
| Bankdirektor Stohn, Kassenwart, | |
| Amtsgerichtsrat Löbe, Schriftwart, | |
| Professor Dr. Gehlhorn, Bücherwart, | |
| Bürgerschullehrer Renner, Hüttenwart, | |
| Schuldirektor Röber, Werdau | } Beisitzer. |
| Schulrat Schönfelder, Auerbach | |

Dezember **1904** trat an Stelle von
 Professor Dr. Gehlhorn Professor Dr. Wappler,
 Bücherwart,

- 1905 an Stelle von
Schulrat Schönfelder Dr. med. Klinger, Beisitzer,
- 1906 nach Stohns Tod Kaufmann Gustav Bartsch,
Kassenwart,
an Stelle von
Rechtsanwalt Haun Dr. Klinger, 2. Vorsitzender,
an Stelle Dr. Klingers Rechtsanwalt Haun, Beisitzer,
- 1907/1908 ohne Änderung,
Dezember 1908 an Stelle von
Amtsgerichtsrat Löbe Rechtsanwalt Teichmann,
Schriftwart,
- 1909/1910 ohne Änderung,
Januar 1911 an Stelle von
Dr. Klinger Rechtsanwalt Teichmann,
an Stelle 2. Vorsitzender,
Rechtsanw. Teichmanns Buchdruckereibes. Lippmann,
Schriftwart,
- Januar 1912: Professor Schnorr legt sein Amt nieder und
wird Ehrenvorsitzender, der neue Vorstand besteht aus:
Dr. med. Klinger, 1. Vorsitzender,
Rechtsanwalt Teichmann, 2. Vorsitzender,
Kaufmann Gustav Bartsch, Kassenwart,
Buchdruckereibesitzer Lippmann, Schriftwart,
Professor Dr. Wappler, Bücherwart,
Oberlehrer Renner, Hüttenwart,
Justizrat Haun, } Beisitzer,
Bau-Obersekretär Baumgarten, }
(an Stelle von Schuldirektor Röber, Werdau)
sämtlich in Zwickau wohnhaft.

* * *

Das Leben im Verein selbst war ein reges und die regelmäßigen Montagsabende im Schönfelderschen Bierhause zeigten oft großen Zuspruch, der besonders beim Herannahen der Reisezeit oder vor den Winterfesten sich noch steigerte. Um den Mitgliedern die reichen Schätze unserer Bibliothek leichter zugänglich zu machen, wurden monatliche Bibliotheksabende

eingrichtet, an denen jeder sich Bücher leihen oder in großen Illustrationswerken Einsicht nehmen konnte. Und wenn ich dann noch erwähnen darf, daß auch der alpine Humor und heitere Geselligkeit gepflegt wurden, so weise ich nur darauf hin, daß sich seit dem Jahre 1906 verständnisvolle Mitglieder fanden, die den intimen Kreis der Sektion zu „Kalbshaxen und Münchner“ des öfteren einluden; mir scheint es allerdings, daß in letzter Zeit die Erinnerung an diese geselligen Abende leider etwas in Vergessenheit geraten ist. Im Sommer vereinigten Herrenaufzüge, die unter Führung des Hüttenwarts Renner meist ins Erzgebirge unternommen wurden, oft eine Anzahl treuer, naturfreudiger Mitglieder.

Das Jahr 1912 brachte der Sektion einen herben Verlust. Am 11. Oktober frühmorgens erlöste nach langen Qualen ein sanfter Tod unsern seitherigen Vorsitzenden, Herrn Konrektor Professor Veit Hans Schnorr im Alter von 69¹/₂ Jahren, und die Sektion steht trauernd am Grabe eines Mannes, dem sie alles verdankt, was sie ist und was sie hat. Die ihm näher standen, fühlen den Verlust eines persönlichen Freundes, fühlen, daß eine starke Stütze des Vereins verloren ist.

Professor Schnorr gehörte zu den Mitbegründern des D. u. Ö. A.-V. Seine Begeisterung für die hehre Alpenwelt führte den jungen Lehrer frühzeitig hinaus, und wohl die meisten namhaften Gipfel der Ost- und Westalpen hat er unter oft sehr schwierigen Verhältnissen erstiegen, zusammen mit seinen Freunden Purtscheller, Zigmondy, Professor Kellerbauer und anderen. So gut er sich draußen in der Bergwelt zurecht fand, ein ebenso guter Organisator war er daheim, als er 1885 1. Vorsitzender der Sektion Zwickau wurde. Unter seiner Leitung entfaltete sich im Innern der Sektion ein reges Leben, welches den Gipfelpunkt im Hüttenbau und in der Hüttenweihe 1899 fand. Damals war der Gesundheitszustand Schnorrs noch ein leidlicher, aber es dauerte nicht mehr lange, ein quälendes Asthma verzehrte schleichend seine bergsteigerischen Kräfte. Aber treu bis zuletzt blieb er dem Alpenland: Bozen und St. Leonhard im Passeier suchte er jährlich auf, bis zum letzten Jahre 1912. Trotz der klimatischen Veränderung litt er im Süden unsäglich unter den Beklemmungen und Atem-

beschwerden, und die ungünstige Witterung des Sommers 1912 tat das ihrige dazu. Schnorr fühlte in Bozen inmitten der Herbstespracht, daß der Tod über ihn kommen wollte, — sterben wollte er aber in der Heimat. Mit Not und Mühe konnte er noch über München heim fahren, dann war die Kraft gebrochen, und kaum 2 Wochen nach seiner Rückkehr schief er friedlich ein. An einem sonnigen Herbsttag geleitete die Sektion ihn zu Grabe und gab ihm als letzten Bergesgruß ein Edelweiß in seine Ruhestätte. Ein seltener und originaler Charakter war mit ihm dahin geschieden! Die Sektion bewahrt ihm ein unauslöschliches Andenken in Dankbarkeit.

* * *

Für das rege Vereinsleben mögen die in folgendem aufgeführten Monatsversammlungen, in denen Vorträge alpinen Charakters gehalten wurden, Zeugnis geben.

1903.

Sitzung am 18. Januar. Herr Willy Hentschel: Gratwanderungen im östlichen Gurgler Kamm.

Sitzung am 22. März. Herr Realgymn.-Oberl. Dr. Wappler: Durch die unteren Balkanländer und den Bosphorus nach Konstantinopel.

Sitzung am 28. Juni. 1) Vorstandssitzung: Über Vornahme von Baulichkeiten an der Zwickauer Hütte. Meldestation für Unglücksfälle. Bücherankäufe für die Bibliothek. 2) Vereinssitzung: Herr Bürgerschullehrer Beck: Zugspitze, Weißkugel und Marmolata.

Sitzung am 8. November. Herr Professor Schnorr: Die Presanella- und Adamello-Gruppe.

Sitzung am 13. Dezember. Hauptversammlung für 1903: Jahresbericht, Kassenbericht, Vorstandswahl, Auslosung von Hüttenanteilscheinen. Herr Bürgerschullehrer Beck: Vom Dachstein zu den drei Zinnen.

1904.

Sitzung am 28. Februar. Herr Realgymnasial-Oberlehrer Dr. Wappler: In den Ruinen von Pompeji.

Sitzung am 21. März. Herr Amtsgerichtsrat Löbe: Recht und Sitte in den Alpen.

Sitzung am 16. Oktober. Bericht über die Generalversammlung in Bozen. Herr Lehrer Wüstner-Kirchberg: Im meerumschlungenen Lande.

Sitzung am 6. November. Herr Prof. Dr. Gehre-Werdau: Das Siebenbürger Sachsenland und seine Bewohner.

Sitzung am 11. Dezember. Hauptversammlung für 1904: Jahres-, Kassen- und Hüttenbericht, Wahlen, Auslosung von Anteilscheinen. Herr Bürgerschullehrer Beck: Vom Totenkirchl zum Ortler.

1905.

Sitzung am 26. Februar. Herr Bürgerschullehrer Schimmel: Vom Chiemsee zum Großvenediger.

Sitzung am 13. März. Vorstandssitzung: Beschlußfassung über Anfertigung eines Hüttenplakats und einer Hüttenpostkarte durch Ernst Platz, Kunstmaler in München.

Sitzung am 5. Juni. Vorstandssitzung: Der Entwurf des Kunstmalers Ernst Platz wird angenommen, die Ausführung der Firma Andelfinger-München übertragen. Erhöhung der Hüttenschlafgebühr.

Sitzung am 15. Oktober. Herr Landbauamtsassistent Koch: Aus dem Kaisertal bis zur Hochwilde.

Sitzung am 19. November. Beschluß, daß die Hütten Eintrittsgebühr in Wegfall kommt. Herr Stadtbaurat Kretzschmar: Alpenfahrten eines alten Mannes.

Sitzung am 17. Dezember. Hauptversammlung für 1905: Berichte, Wahlen, Auslosung von Anteilscheinen. Herr Dr. Klinger: Vom Wettersteingebirge zur Gurgler Eiswelt.

1906.

Sitzung am 21. Januar. Herr Realgymnasial-Oberlehrer Dr. Wappler: Nach Norwegen und Spitzbergen, I. Teil.

Sitzung am 25. Februar. Außerordentliche Hauptversammlung aus Anlaß des am 11. Februar erfolgten Todes des bisherigen Kassenwartes Bankdirektor Stohn. Kassenbericht. Wahl des Herrn Kaufmann Gustav Bartsch als Kassenwart. Herr Realgymn.-Oberlehrer Dr. Wappler: Nach Norwegen und Spitzbergen, II. Teil.

Sitzung am 25. März. Herr Bürgerschullehrer Göpel: Vom Ortler zum Adamello.

Sitzung am 11. November. Bericht über den Hütteneinbruch in die Zwickauer Hütte. Herr Bürgerschullehrer Schimmel: Von Hütte zu Hütte.

Sitzung am 16. Dezember. Hauptversammlung für 1906. Berichte, Wahlen. Herr Dr. Klinger: Dolomitenfahrten.

1907.

Sitzung am 20. Januar. Herr Bürgerschullehrer Fickenwirth: Totenkirchl, Schönfeldspitze, Kitzsteinhorn.

Sitzung am 24. Februar. Herr Bürgerschullehrer Göpel: Auf dem Piz Rusein, Tödigruppe.

Sitzung am 21. März. Herr Oberstabsarzt Dr. Wittig: Lichtbildervortrag: Von der Zugspitze ins Ortlergebiet.

Sitzung am 27. Oktober. Herr Landbauamtsassistent Koch: Vom Königsee zum Wiesbachhorn.

Sitzung am 15. November. Herr Kaufmann W. Lohse: Lichtbildervortrag: Von Luzern nach Mailand.

Sitzung am 15. Dezember. Herr Bürgerschullehrer Fickenwirth: Königspitze und Weißkugel.

1908.

Sitzung am 19. Januar. Hauptversammlung für 1907: Berichte. Herr Prof. Schnorr: Meine vorjährige Alpenfahrt.

Sitzung am 26. März. Herr Oberstabsarzt Dr. Wittig: Lichtbildervortrag: Reiseskizzen aus dem Kaisergebirge, Kitzbühel und Sterzing.

Sitzung am 25. Oktober. Herr Bürgerschullehrer Gützold: Die Geisler-Spitzen.

Sitzung am 22. November. Herr Dr. Schübler: Eine Besteigung des Pic von Teneriffa.

Sitzung am 13. Dezember. Hauptversammlung für 1908: Berichte und Wahlen. Herr Dr. Klinger: Aus dem Engadin ins Berner Oberland.

1909.

Sitzung am 17. Januar. Herr Dr. Alban Frisch-Hohenstein: St. Vigil, ein Idyll in Südtirol.

Sitzung am 14. Februar. Herr cand. med. Schübler: Alpine Skifahrten.

Sitzung am 30. März. Herr Oberstabsarzt Dr. Wittig: Lichtbildervortrag: Von Sexten über Schluderbach—Prags—Taufers nach Mayerhofen.

Sitzung am 28. November. Herr Dr. Alban Frisch-Hohenstein: Ein stiller Winkel (Briolerhof am Ritten).

Sitzung am 12. Dezember. Hauptversammlung für 1909: Berichte, Wahlen, Satzungsänderungen über Erwerbung der Mitgliedschaft, über Jahressteuern. Die Sektion wird rechtsfähiger Verein. Herr Oberingenieur Seyboth: Der Münchner und seine Sprache.

1910.

Sitzung am 16. März. Herr Oberstabsarzt Dr. Wittig: Lichtbildervortrag: Sterzing, Seis a. Schlern, Rosengarten, Rieserferner.

Sitzung am 17. November. Herr Dr. Klinger: Lichtbildervortrag: Chamonix und Zermatt.

1911.

Sitzung am 15. Januar. Hauptversammlung für 1910: Berichte, darunter Ehrung Schnorrs zur 25jährigen Vorsteherschaft, Neuwahlen. Herr W. Gerlach: Der Bodensee und seine Umgebung.

Sitzung am 26. Februar. Herr Dr. Alban Frisch-Hohenstein: Wieder einmal im Passeier.

Sitzung am 30. März. Herr Otto Scheurich: Lichtbildervortrag: Ferienreise 1908: Kaunsertal—Pitztal—Fernpaß—Garmisch.

Sitzung am 19. November. Herr Dr. med. Schübler jun.: Von Christiania nach Bergen.

Sitzung am 23. November. Herr Gottseina: Lichtbildervortrag: Eine Reise in die Allgäuer und Ötztaler Alpen.

Sitzung am 27. Dezember. Herr Dr. med. Gentsch-Meerane: Reiseerinnerungen aus China und Japan.

1912.

Sitzung am 28. Januar. Hauptversammlung für 1911: Berichte, Neuwahlen. Herr Prof. Schnorr legt aus Gesundheitsrücksichten sein 27 Jahre lang verwaltetes Amt als 1. Vorsitzender nieder und wird zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Herr Dr. Klinger wird 1. Vorsitzender. — Herr Lehrer Wüstner-Kirchberg: Eine wenig bekannte Idylle an der Donau.

Sitzung am 21. Februar. Herr Dr. Klinger: Lichtbildervortrag: Die Zwickauer Hütte und ihre Umgebung.

Sitzung am 20. März. Herr Oberstabsarzt Dr. Wittig: Lichtbildervortrag: Touren in der Palagruppe und im Berchtesgadener Land.

Sitzung am 9. Mai. Vorstandssitzung: Verproviantierung, Hüttenwesen, Hüttenbewirtschaftung, Wegebau, Beschlußfassung über den zu erstattenden Jahresbericht.

Sitzung am 25. Juni. Mitteilungen über die Hauptversammlung in Graz und Beratung der zur Abstimmung vorliegenden Punkte. 1. Vortrag: Herr Oberstabsarzt Dr. Wittig: Hygiene des Bergsteigens. 2. Vortrag: Herr Dr. Klinger: Ausrüstung des Bergsteigers.

Sitzung am 24. Oktober. Vorstandssitzung: Verteilung der Vorarbeiten zum Jahresbericht. Beratung über das Winterfest.

Sitzung am 28. Oktober. Nachruf an Prof. Schnorr. Herr Kaufmann Engelbrecht: Die Generalversammlung in Graz und Reise nach Dalmatien.

Sitzung am 19. November. Herr Gottseina: Lichtbildervortrag: Bilder aus dem Berner Oberland.

Sitzung am 8. Dezember. Herr Bürgerschullehrer Göpel: Drei vielbesuchte Gletscherberge (Scesaplana, Marmolata, Dachstein).

*

*

*

Zu diesen zahlreichen Sitzungen des Vereins, deren Zweck hauptsächlich darin bestehen soll, durch Wort und Bild, sowie durch gegenseitige Anregung und Austausch die Kenntnis der

Alpenwelt und ihre Bereisung zu fördern, kommen nun noch — wie manche wohl meinen — die Glanzpunkte im Vereinsleben, die Winterfeste. Fortschreitend in dem Bewußtsein, daß das Beste gerade gut genug sei für unsere Mitglieder, hat der jeweilige Festausschuß Festabende vorbereitet, die weit über Zwickaus Gemarkung hinaus sich einer großen Berühmtheit erfreuten, und ein Winterfest der Sektion zählte jedesmal zu dem hervorragendsten Feste, das in der Saison in der Stadt gegeben wurde. Vor allem war die Ausschmückung der Säle des „Deutschen Kaisers“ — ein Meisterstück unseres fachkundigen Mitgliedes Rönnau — eine einheitliche und der Idee des betreffenden Festes so angepaßt, daß man sich in die Wirklichkeit versetzt fühlte, und die Vorführungen lehnten sich an originale Sitten an, die oft schriftlich von befreundeten Bergbewohnern eingeholt wurden. Dazu kommt noch, daß die alpine Fröhlichkeit wohl niemals die Grenzen des guten Tones überschritt. Ein herrliches Bild wars, als im Jahre 1905 beim Schützenfest im Tauerntale die Schützen der verschiedenlichsten Täler in ihren Originaltrachten sich um ihre Fahnen scharten und ihren Einzug zur Festwiese hielten, oder als im Jahre 1906 zum St. Leonhardsfest im Passeier die lebenden Tiere (Hammel etc.) von den glücklichen Gewinnern mit Stolz um den Marktplatz herumgeführt wurden, oder als im Jahre 1908 unter Orgelklang und Böllerschüssen sich der Brautzug aus der Kapelle hinauf zum Gasthaus entwickelte und dann dort die üblichen Hochzeitsgebräuche — Überreichung eines echten Hochzeitskuchens (von Mitglied Pflug beils kunstgeübter Hand gefertigt) — vorgeführt wurden.

Die Feste fanden statt:

- am 30. Januar 1903: Einweihung des Festsaals der neuen Zwickauer Hütte im Jahre 2000,
- am 29. Januar 1905: Ein Schützenfest im Tauerntale,
- am 2. Februar 1906: St. Leonhardsfest im Passeier,
- am 15. Januar 1908: Hochzeit in Pfelders,
- am 18. Februar 1910: Ein Abend auf unserer Hütten.

*

*

*

Aus inneren Gründen und andererseits, da die Kosten eines solchen Festes die Einnahmen weit überstiegen, wurde bestimmt, daß nur jedes zweite Jahr ein Fest stattfinden soll. Bis zum Jahre 1905 hatte Bankdirektor Stohn die Leitung und den Vorsitz im Festausschuß, von 1906 ab der jeweilige 2. Sektionsvorstand (bis 1910 Dr. Klinger). Im Jahre 1912 konnte kein Fest abgehalten werden, da der 2. Vorstand Herr Rechtsanwalt Teichmann beruflich mit der Ausarbeitung behindert war. Dafür soll das Fest 1913 alles andere in Schatten stellen.

* * *

Diese Ausführungen geben in gedrängter Kürze eine Erinnerung an die Jahre 1903 bis 1912. Es folgen nun Kassenbericht und Hüttenbericht.

Dr. med. Klinger,

z. Zt. 1. Vorsitzender.

Ausgaben für die Zwickauer Hütte

in den Jahren 1903 bis 1912.

1903.

| | | | |
|--|-----|---------------|-----------|
| Kellerbau und Wegebauten | M | 210.85 | |
| Vergütung an die Wirtschaftlerin | " " | 111.15 | |
| 1 Zither und 1 Gitarre | " " | 34.74 | |
| Steuern | " " | 40.20 | |
| Verschiedenes | " " | 37.96 | |
| | | <u>434.90</u> | |
| ab Einnahme von Eintrittsgeldern und Schlafgebühren | " " | <u>77.27</u> | M 357.63. |

1904.

| | | | |
|---|-----|---------------|-----------|
| Wegbauten | M | 298.73 | |
| Vergütung an die Wirtschaftlerin] | " " | 119.48 | |
| Neuanschaffung von Wirtschaftsgegen- ständen | " " | 62.58 | |
| Steuern | " " | 38.70 | |
| Reparaturen | " " | 94.— | |
| Verschiedenes | " " | 52.72 | |
| | | <u>666.21</u> | |
| ab Einnahme wie oben | " " | <u>96.95</u> | " 569.26. |

1905.

| | | | |
|---|-----|-----------------|---------------------|
| Wegbauten und Wegbesserung (Essener Weg) | M | 2141.21 | |
| Vergütung an die Wirtschaftlerin | " " | 110.70 | |
| Reparaturen | " " | 149.13 | |
| Steuern | " " | 40.31 | |
| Verschiedenes | " " | 18.24 | |
| | | <u>2459.59</u> | |
| ab Einnahme wie oben | M | 111.55, | |
| Beitrag d. Hauptausschusses | " " | 2000.— | " 2111.55 " 348.04. |
| | | <u>Übertrag</u> | M 1274.93. |

| | | | |
|---|---|-------------------|------------|
| | | Übertrag | № 1274.93. |
| 1906. | | | |
| Wegbau (Stettiner) und Wegbesserung | № | 850.24. | |
| Vergütung an die Wirtschafterin | " | 110.63 | |
| Neuanschaffung von Geschirr etc. | " | 44.85 | |
| Steuern | " | 11.81 | |
| Verschiedenes | " | 1.53 | |
| | | <u> </u> | |
| | | № 1019.06 | |
| ab Einnahme wie oben | № | 133.44, | |
| Beitrag des Hauptausschusses | " | 363.—, | |
| Schenkung | " | 20.— | " 516.44 |
| | | <u> </u> | " 502.62. |
| 1907. | | | |
| Wegabtretung und Belohnungen | № | 260.35 | |
| Wegbau und Wegbesserung | " | 174.45 | |
| Vergütung an die Wirtschafterin | " | 110.63 | |
| Neuanschaffung von Wirtschaftsgegen- ständen | " | 21.59 | |
| Steuern | " | 47.60 | |
| | | <u> </u> | |
| | | № 614.62 | |
| ab Einnahme wie oben | № | 148.64, | |
| Schenkung | " | 29.75 | " 178.39 |
| | | <u> </u> | " 436.23. |
| 1908. | | | |
| Wegbesserung | № | 85.— | |
| Vergütung an die Wirtschafterin | " | 153.69 | |
| Neuanschaffungen | " | 45.52 | |
| Reparaturen | " | 278.75 | |
| | | <u> </u> | |
| | | № 562.96 | |
| ab Einnahme wie oben | " | 149.33 | " 413.63. |
| 1909. | | | |
| Wegbesserung | № | 25.50 | |
| Vergütung an die Wirtschafterin | " | 163.55 | |
| Reparaturen | " | 253.03 | |
| Steuern etc. für 2 Jahre | " | 144.61 | |
| Hüttenreklame | " | 41.80 | |
| | | <u> </u> | |
| | | № 628.49 | |
| ab Einnahme wie oben | " | 113.59 | " 514.90. |
| | | <u> </u> | Übertrag |
| | | | № 3142.31. |

Übertrag *M* 3142.31.

1910.

| | | | |
|---|----------|------------------------|-----------|
| Wegbesserung | <i>M</i> | 15.30 | |
| Vergütung an den Wirtschafter | " | 173.08 | |
| Neuanschaffungen | " | 58.77 | |
| Steuern | " | 54.35 | |
| | | <u><i>M</i> 301.50</u> | |
| ab Einnahme wie oben | " | <u>103.41</u> | " 198.09. |

1911.

| | | | |
|---|----------|------------------------|-----------|
| Wegbesserung | <i>M</i> | 57.15 | |
| Vergütung an den Wirtschafter | " | 183.90 | |
| Reparaturen | " | 131.55 | |
| Neuanschaffungen | " | 18.35 | |
| Steuern etc. | " | 99.82 | |
| | | <u><i>M</i> 490.77</u> | |
| ab Einnahme wie oben u. Rückvergütung | " | <u>110.09</u> | " 380.68. |

1912.

| | | | |
|--|----------|-------------------------|-----------|
| Wegbesserung | <i>M</i> | 38.25 | |
| Nachträgliche Vergütung für 1910 und 1911 an den Wirtschafter | " | 51.05 | |
| Vergütung a. d. Wirtschafter für 1912 | " | 176.78 | |
| Erweiterung der Blitzableitung, Schorn- steine und Reparatur | " | 753.83 | |
| Steuern etc. | " | 80.81 | |
| Verschiedenes | " | 15.69 | |
| | | <u><i>M</i> 1116.41</u> | |
| ab Einnahme wie oben | " | <u>93.41</u> | " 1023.—. |
| | | Summe <i>M</i> 4744.08. | |

Activa.

Bilanz-

| 1912 | | | | | | | |
|--------|-----|--|---------------|----|------|-------|----|
| Dezbr. | 31. | An Effekten-Konto: | | | | | |
| | | \mathcal{M} 3500.— $3\frac{1}{2}\%$ Zwickauer Stadt- | | | | | |
| | | anleihe Nominal, zu Buche | | | | | |
| | | stehend mit \mathcal{M} | | | | 3254 | 10 |
| | | „ Vereinszeichen-Konto: | | | | | |
| | | Bestand 30 Stück Zeichen à 50 ø | | | | 15 | -- |
| | | „ Konto der Zwickauer Hütte: | | | | | |
| | | Gegenwärtiger Buchwert einschl. | | | | | |
| | | Mobilier etc. | 2000 | — | | | |
| | | Vorhandener Proviant | 32 | 72 | 2032 | 72 | |
| | | „ Büchersammlungs-Konto: | | | | | |
| | | Gegenwärtiger Buchwert | | | 1000 | — | |
| | | „ Kassa-Konto: | | | | | |
| | | Für Barbestand des Reservefonds | 2848 | 75 | | | |
| | | „ „ der Sektionskasse | 3102 | 51 | 5951 | 29 | |
| | | „ Postkarten-Konto: | | | | | |
| | | Buchwert der vorhandenen Karten | | | | 30 | 10 |
| | | | \mathcal{M} | | | 12283 | 21 |

Konto 1912.

Passiva.

| | | | | | | |
|------------|-----|---|---|------|----|----------|
| 1912 | | | | | | |
| Dezbr. 31. | Per | Kapital-Konto: | | | | |
| | | Vortrag vom 1. Januar 1912 . . . | ℳ | 8227 | 65 | |
| | | Vermehrung im Rechnungsj. 1912 " | | 666 | 78 | 8894 43 |
| | " | Anleihe-Konto: | | | | |
| | | Für 27 Stück geloste, noch nicht zur Einlösung vorgezeigte Schuld- scheine à 20 ℳ " | | | | 540 — |
| | " | Reservfond-Konto: | | | | |
| | | Vortrag vom 1. Januar 1912 " | | 2373 | 33 | |
| | | Zugang im Rechnungsjahre 1912 " | | 475 | 45 | 2848 78 |
| | | | | | | |
| | | | | ℳ | | 12283 21 |

Gustav Bartsch,
Kassenwart.

Verlust.

Gewinn- und

| | | | | | |
|--------|-----|----|---|---|---------|
| 1912 | | | | | |
| Dezbr. | 31. | An | Drucksachen-Konto: | | |
| | | | Für Drucksachen und Bekanntmachungen | ℳ | 169 38 |
| | | " | Porto- und Botenlohn-Konto: | | |
| | | | Für Porti, Botenlöhne, Einkassierung der Mitglieder-Beiträge, Verpackung und Versand der Jahrbücher | " | 200 17 |
| | | " | Unterstützungs- und Beitrags-Konto: | | |
| | | | Für Jahresbeitrag zum Schutze und Pflege der Alpenpflanzen, Weihnachtsgeschenk nach Südtirol und Geschenk an Samermayerhofen | " | 81 06 |
| | | " | diverse Ausgaben-Konto: | | |
| | | | Für Jubiläums-Medaillen, Schreibgebühren, Gravierungen, Amtgerichts-Eintragung, Feuerversicherungs-Prämie, Vorträge, Fächerpalme | " | 143 25 |
| | | " | Konto der Zwickauer Hütte: | | |
| | | | Für Lohn und Extravergütung an den Hüttenbewirtschafter Pixner, Steuern, neue Blitzableitung, Schornsteine und sonstige bauliche Arbeiten und Wegebesserung | " | 1021 44 |
| | | " | Büchersammlungs-Konto: | | |
| | | | Für Neuanschaffung, Zeitungen und Einbände | " | 115 72 |
| | | " | Kapital-Konto: | | |
| | | | Für Vermögensvermehrung | " | 666 78 |
| | | | | ℳ | 2397 80 |

Verlust-Konto 1912.

Gewinn.

| 1912 | | | | | |
|--------|-----|---|---|------|----|
| Dezbr. | 31. | Per Zinsen-Konto: | | | |
| | | Für Zinsen von Effekten und | | | |
| | | Bankeinlage | M | 230 | 80 |
| | | „ Vereinszeichen-Konto: | | | |
| | | Für Gewinn an verkauften Zeichen „ | | 25 | — |
| | | „ Konto der Mitglieder-Beiträge: | | | |
| | | Für eingegangene Beiträge der | | | |
| | | Mitglieder nach Abzug der Ver- | | | |
| | | gütung an den Hauptausschuß „ | | 2142 | — |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | M | 2397 | 80 |

Gustav Bartsch,

Kassenwart.

Unsere Hütte.

Um unsere Hütte mit den Nachbarhütten in Verbindung zu bringen, mußte zu größeren Wegbauten geschritten werden, unter denen der Zwickau-Essener Weg die meisten Kosten verursachte. Er wurde 1905 vom Förster Schatz traciert und durch den Hüttenwirt Reich unter Mitwirkung des vorzüglichen Bergführers Ignaz Pixner gut hergestellt. Seine Breite beträgt bis an den Fuß des Rauhen Kopfes fast durchschnittlich 75 cm. Hier verließ man die Tracen, weil die weitere Fortsetzung unter den Wänden des Rauhen Kopfes zu gefährlich erschien und baute dem Gipfel entgegen. Bevor aber dieser erreicht wurde, ließ man den Wegbau einstellen. Die Sektion Essen übernahm die Fortsetzung des Weges in der Richtung der von Schatz gegebenen Trace. Dieser Teil ist freilich schmal und besonders bei Neuschnee mit Vorsicht zu begehen. Ein Jahr später entstand durch Mithilfe der Sektion Stettin der Zwickau-Stettiner Weg, wozu die Zentralkasse 2000 Mark beisteuerte. Dem Zentralauschuß sei hiermit herzlicher Dank gezollt. Da unsere Strecke nur bis ins Weittal reicht, so erhielten wir von der genannten Summe ein Drittel, die Sektion Stettin aber zwei Drittel. Da die Wegstrecke durch das Kar auch oberhalb der Schnorrplatte im Spätsommer unter Schnee liegt, so wurde hier der Weg umgelegt, der sich nunmehr an der Südwand in vielen Serpentinien emporwindet und weit oberhalb des Kares in den alten Weg einmündet. Die Markierung des gesamten Wegnetzes wurde öfters erneuert, außerdem erfuhr der Steig zu unserem Glanzpunkte, dem Hinteren Seelenkogel, öftere Verbesserungen. Die Markierung ist aber hier unterblieben, um nicht Ungeübte zum Alleingehen zu veranlassen. Große Kosten verursachte die Hütte. Das übergroße Touristenzimmer wurde durch Einziehung einer Wand geteilt und erhielt gegen Süden ein zweites Fenster, durch welches man eine herrliche Aussicht auf Hochwilde und Texelgruppe genießt; außerdem vermag nun die Sonne im Zimmer auf Luft und Temperatur günstig einzuwirken. Der gewonnene zweite Raum

ist für die Wirtschafterin bestimmt, deren frühere Kammer im Obergeschoß jetzt als Fremdenzimmer dient. Die Außenwände der Hütte wurden gefugt und die Fensterstöcke mit starkem Zementbelag versehen, damit das Regen- bez. Schneewasser ablaufen kann. Am westlichen Giebel errichtete man einen kellerartigen Vorratsraum, der mit der Hausflur in Verbindung steht. Wegen falscher Anlage des Schornsteines und schlechter Aufsetzung des Herdes fanden wiederholte Veränderungen der Rauchführung statt, die aber nicht genügten, des lästigen Rauches Herr zu werden. Man entschloß sich zur Aufführung eines Schornsteines in der Mitte der Hütte, wozu Herr Bauobersekretär Baumgarten den Plan bis ins kleinste lieferte. Schon waren alle zum Bau nötigen Teile bei Hofer und Ehrhard in Meran gekauft. Da ich aber die Vorbereitung zum Bau für ungenügend hielt, so bat ich genannte Firma wenige Tage vor meiner Abreise nach St. Leonhard telegraphisch um Zurückhaltung der Bestellung. Das war gut. Bei meiner Ankunft auf der Hütte im Sommer 1911 fand ich schon den Schlosser Hofer aus St. Leonhard bei der Arbeit. Er hatte nach eigenem Gutdünken zwei starke Rohre, auf eisernen Konsolen ruhend, ummauert, so daß jetzt jeder Ofen seinen im Sommer gut funktionierenden Schornstein mit drehbarer Windhaube hat. Der kleine Ofen im Speisezimmer erhielt ein vielgewundenes Rohr, das in kurzer Zeit viel Wärme zu verbreiten vermag. Der Firma Hofer und Ehrhard-Meran aber, welche keinen Heller Entschädigung beanspruchte, sei herzlich gedankt. Trotz der vom Elektrotechniker Zelger hergestellten Blitzableitung schlug eines Morgens der Blitz ein, ohne jedoch größeren Schaden anzurichten. Man beschloß nun eine Erweiterung der Blitzableiteranlage, die im Jahre 1911 durch Hofer nach dem Plane und der Mithilfe des Bauobersekretärs Baumgarten zur Ausführung kam. Alle Arbeiten des Klempnermeisters Hofer in St. Leonhard, die in den Jahren 1910 und 1911 geliefert wurden, erforderten einen Kostenaufwand von 900 Mark. Um den Ostgiebel trocken zu legen, mußte ein großes Stück Felsen beseitigt werden. Dadurch entstand ein schöner, ebener, aussichtsreicher Platz. Mit den gewonnenen Platten konnte der Gang am Eingang der Hütte

bedeutend verbreitert werden. Das Inventar wurde von Jahr zu Jahr vermehrt, wozu einige Mitglieder durch Schenkungen beitrugen. Aus Schönbach in Böhmen bezog man eine Zither, eine Gitarre und eine Geige. Letztere ist ein Geschenk des Herrn Direktor Just. Ihm, wie den übrigen Gebern sei hiermit herzlich gedankt. Einen unangenehmen Gast erhielt unsere Hütte abermals in Gestalt eines Einbrechers. Dieser, ein junger Kellner aus Erfurt, unternahm seinen Diebesgang über die Lodner-, Stettiner-, Zwickauer- und Essener Hütte nach Bozen. Hier lernte er bei Empfang der Klostersuppe einen Schlosser aus Schlesien kennen, in dessen Gesellschaft der Besuch der genannten Hütten von neuem unternommen wurde. Infolge eines wachsamem Hirten, der sofort Nachricht nach Pfelders gelangen ließ, blieb aber unsere Hütte diesmal verschont. Nach Eingang dieser Nachricht in St. Leonhard eilten zwei Gensdarme und etliche bewaffnete Führer nachts 2 Uhr zur Essener Hütte, wo bei Anbruch des Tages die Vagabunden nach harter Gegenwehr verhaftet wurden. — Eine große Veränderung traf hinsichtlich der Bewirtschaftung unserer Hütte ein. Von 1900 bis 1909 regierte hier Frau Crescentia Raich. 1910 übernahm der Führerobmann Josef Pixner, der zugleich Pächter vom Gasthaus „Edelweiß“ in Pfelders war, die Bewirtschaftung unseres Bergheimies. Er mußte aber in der Hauptsache einem Dirndl, der Anna Mader, die Hütte überlassen. Mit dieser Person konnte man recht zufrieden sein. Im Sommer 1911 diente uns ein Dirndl aus dem Ratschingstal. Da der aus früheren Jahren übernommene Proviant zu Ende ging, fehlte es bald am nötigsten, und ich mußte nach meiner Ankunft auf der Hütte sofort wieder nach St. Leonhard zurückkehren, um so schnell als möglich Holz, Nahrungsmittel und anderes heranzubringen. An dieses Sorgenjahr werde ich zeitlebens denken. Im Jahre 1912 wurde die Hütte von Frau Pixner zu voller Zufriedenheit bewirtschaftet. Hoffentlich kann im nächsten Sommer Josef Pixner, der nunmehr die Erweiterung der Stettiner Hütte vollendet hat, wieder beständig auf der Hütte sein. Dann werden auch die Wege, wie in früheren Jahren, in Ordnung kommen. Um den Hüttenbesuch zu fördern, ließ man durch den Kunstmaler Ernst Platz ein

Aquarell anfertigen, wonach die Firma Andelfinger das bekannte Plakat und die Ansichtskarten herstellte. Auch wurde in den Mitteilungen des D. u. Ö. A.-V., und besonders im 4. Jahrgang der Deutschen Alpenzeitung durch Herrn Dr. Frisch: „Nach der Zwickauer Hütte“ — in Wort und Bild —, sowie in anderen Zeitungen auf unsere Hütte hingewiesen, Denselben Zweck verfolgte das Schriftchen unseres lieben Prof. Schnorr: „Eine Woche in der Firnwelt“. Es besuchten unsere Hütte: 1903: 88, 1904: 127, 1905: 140, 1906: 118, 1907: 127, 1908: 149, 1909: 112, 1910: 106, 1911: 116, 1912: 98 Personen. Die Abneigung der Führer in Obergurgl, die ungenügende Verpflegung in Pfelders, sowie auch der für Verwöhnte wenig gute Weg dorthin mögen so manchen von Norden kommenden Touristen abhalten, unsere so schön gelegene Hütte zu besuchen. Es wird aber sicher die Zeit noch kommen, daß eine Wendung zum Besseren eintritt. In solch froher Hoffnung begrüßen wir unser liebes Sorgenheim auf aussichtsreicher Höhe mit einem

Glück auf!

Renner.

* * *

Im Jahre 1909 trat auf der Zwickauer Hütte durch Blitzschlag eine Beschädigung der einen Blitzableiterfangstange ein. Auf Grund der daraufhin angestellten Untersuchungen (die kupferne Blitzableiterspitze war stark angeschmolzen vorgefunden worden), wurde beschlossen, eine Erweiterung der Blitzableiteranlage vorzunehmen und diese zu einem sogen. Faradayschen Käfig auszubauen. Ein solcher hat die Eigenschaft, daß innerhalb desselben keine elektrischen Entladungen stattfinden können.

Die bereits an den Firstenden vorhandenen Fangstangen wurden von 3,0 m auf 1,0 m Länge verkürzt, um dem Wind weniger Angriffsfläche und Hebelarm zu bieten. Außerdem wurde noch je eine solche Fangstange in der Dachfirstmitte und an den beiden neuen Schornsteinen angebracht.

Weiter wurden vier neue Ableitungen hergestellt, so daß deren jetzt sechs vorhanden, die am Gebäudefuß unter einander verbunden sind. Die drei Fangstangen des Dachfirstes ver-

bindet ebenfalls eine Leitung. Die Erdleitungen enden zu beiden Seiten des Berges in Kupferplatten, welche in dauernd feuchter Erde eingebettet sind.

Die neben der Hütte am äußersten Punkte der Bergkuppe stehende Fahnenstange wurde als Fangstange ausgebildet und an die Erdleitungen mit angeschlossen.

Die Kosten für die Erweiterung der Blitzableiteranlage betragen rund 500 Mark und sind etwa 20% niedriger als für die erste, weniger umfangreiche Anlage.

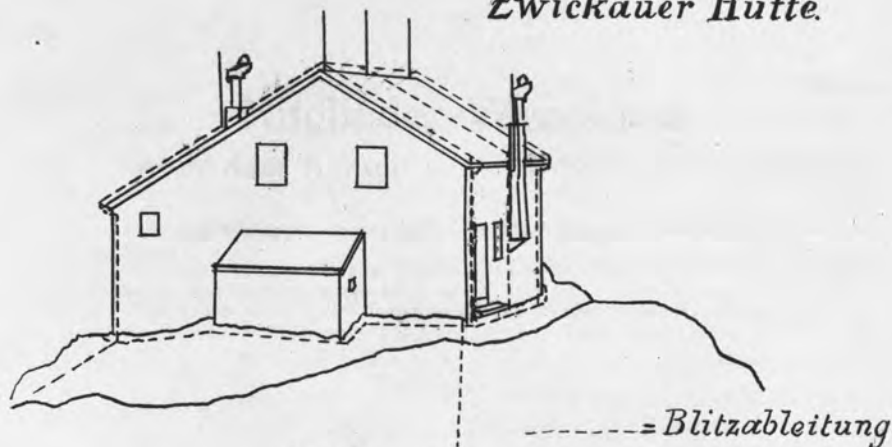
Zur Beseitigung der Rauchplage des Küchenherdes, sowie zur Abführung der Rauchgase des im Speisezimmer aufzustellenden Ofens wurden zwei Schornsteine an den Außenseiten der Hüttenumfassungsmauern errichtet. Diese Schornsteine haben im Innern ein eisernes Rohr und sind zum Schutz gegen schnelle Abkühlung mit Bruchsteinmauerwerk in Zementmörtel dicht umgeben. Beide Schornsteine erhielten drehbare Aufsätze, die außerhalb der Zeit der Hüttenbewirtschaftung gegen einfache Aufsätze ausgewechselt werden.

Die Herstellung der beiden Schornsteine nebst Zinkblech-Abdeckungen, Beschaffung neuer Ofenrohre für den Küchenherd und den Ofen des Speisezimmers, sowie Herstellung dieser Heizeinrichtung in gebrauchsfertigem Zustand hat rund 250 Mark gekostet.

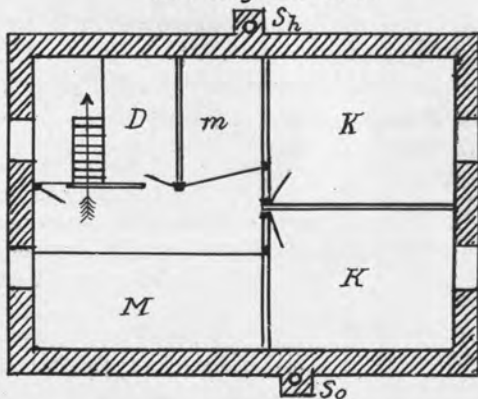
Sämtliche Arbeiten sind von Herrn Schlossermeister Hofer in St. Leonhard im Passeier sachgemäß und preiswert ausgeführt worden.

Baumgarten.

Zwickauer Hütte.



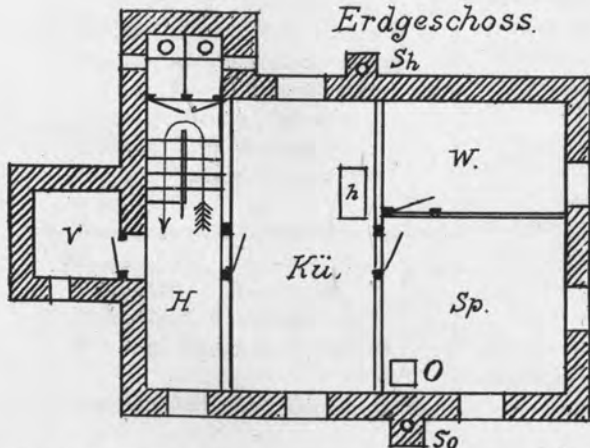
Dachgeschoss.



- D = Damen-zimmer.
- m = Matratzen-lager f. d. Führer.
- K = Schlafzimmer.
- M = Matratzen-lager.

Sh } = neue Schorn-
So } steine.

Erdgeschoss.



- V = Vorratsraum
- H = Hausflur
- Kü. = Küche
- W = Schlafraum der Wirtsleute
- Sp. = Speisezimmer
- h = Herd
- O = Ofen

Mitglieder-Verzeichnis

nach dem Stande vom 31. Dezember 1912.

Die mit * ausgezeichneten Namen sind seit dem 1. Januar 1913 der Sektion beigetreten.

Die mit ** ausgezeichneten Namen sind zugleich Mitglieder anderer Sektionen und zahlen hier nur den Sektionsbeitrag.

Die durch fetten Druck herausgehobenen Namen bezeichnen Mitglieder, die dem Verein über 25 Jahre angehören.

Zwickau (298).

Ahlborn, Ferdinand, Apotheker
Ancot, Walter, Bankprokurist
Arras, Paul, Kaufmann
*Auster, Kgl. Finanz- und Baurat

Bachmann, Rich. Ad., Kaufmann
*Bakasch, O., Fabrikant
Bamberger, Victor, Bankier
Bartsch, Gustav, Kaufmann
Baudisch, Hugo, Bergdirektor
Bauermeister, Eduard, Bankdirekt.
Baumgarten, Gg., Bauobersekretär
Beck, Theodor, Bürgerschullehrer
Beeger, C., Brauereidirektor
Benndorf, Max, Dr. med.
Berner, Georg, Dr. med.
Beyer, William, Dampfziegeleibes.
Beyreuther, Richard, Kaufmann
Bils, Oskar, Handelslehrer
Blumberg, H., Justizrat
Blumer, Alfred, Fabrikbesitzer
Blumer, Alexis, Fabrikbesitzer
Blumer, Louis, Fabrikbesitzer
Böttcher, Bruno, Zahnarzt
Böttner, Paul, Ingenieur
Braun, Obermedizinalrat Prof.
Dr. med.
Braeuninger, Richard, Buchhändler
Brehme, Fr., Professor
Brod, Alfred, Kaufmann
Bufe, Emil, Fabrikant
Bühling, Friedrich, Prokurist
Canzler, Johannes, Bauamtmann

Däbritz, Max, Bergrat
Dietel, Franz, Dr. med.
Drescher, Selma verw. Rentiere

Ebert, Welly, Frau Rittergutsbes.
Eger, Arno, Kaufmann
Ehrler, Ferdinand, Kaufmann
Eißner I, Ottfried, Rechtsanwalt
Eißner II, Hellmut, Rechtsanwalt
Engelbrecht, Otto, Kaufmann
Engert, Emil, Kaufmann

Fabian, Studienrat Dr.
Falck, Ernst, Chemiker Dr. phil.
Falck, Ernst, Kaufmann
Falck, Hugo, Klempnermeister
Fikentscher, Franz, Fabrikbesitzer
Fikentscher, Hans, Fabrikbesitzer
Fikentscher, Paul, Kommerzienrat
Stadtrat Fabrikbesitzer
Finsterbusch, Johannes, Professor
Fischer, Albert, Fabrikant
Flaskämper, Oskar, Bankdirektor
Focke, Rickard, Kaufmann
Förster, Adolf, Buchdruckereibes.
Freitag, Bernh., Bevollmächtigter
Frey, Hugo, Baumeister
Frey, Karl, Baumeister
Freytag, Emil, Fabrikbesitzer
Fritzsche, E. Herm., Kaufmann
Fritzsche, Karl, Kaufmann
Fritzsche, Robert, Kaufmann

Geigenmüller, Alfred, Kaufmann
Gerlach, Holm, Oberfinanzrat Kreis-
steuerrat Dr. jur.

Gerlach, Walter, Bankbeamter
 Geyer, Louis, Dr. med.
 Geuther, Julius, Kaufmann
 Gocht, Hermann, Pastor
 Göpel, Rudolf, Bürgerschullehrer
 Gottseina, Max, Uhrmacher
 Gräbner, Gustav, Kaufmann
 Grelle, Frido, Theaterdirektor
 Grimm, G., Kommerzienrat Stadtrat
 Groh, August, Fabrikant
 Grünert, Richard, Kaufmann
 Günzel, J. H., Bürgerschullehrer
 Gützold, Rudolf, Bürgerschullehrer

Harms, August, Bankdirektor
 Hartmann, Christian, Fabrikbes.
 Hartmann, Friedrich, Fabrikbes.
 Hartmann, Heinrich, Fabrikbes.
 Hartmann, Rudolf, Dr. med.
 Hassinger, Heinrich, Kaufmann
 Hassinger, Paul, Kaufmann
Hauu, Artur, Justizrat
 Heiling, Hans, Rechtsanwalt
 Dr. jur.
 Heinert, Georg, Fabrikant
 Heinrich, Paul, Kaufmann
 Heinrich, Josef, Fabrikant
 Heinrich, Rudolf, Dipl.-Ingenieur
 Heinze, E., prakt. Arzt
 Heitzig, Kurt, Rechtsanwalt Dr. jur.
 Hellbusch, Max, Ingenieur
 Heller, Robert, Kaufmann
 Hellwig, Otto, Fabrikant
Hempel, Karl, Oberjustizrat Dr. jur.
 Hempel, Kurt, Fabrikbesitzer
 Henning, Thilo, Kaufmann
Hentschel, August, Kommerzienrat
 Stadtrat
 Hentschel, Kurt, Fabrikbesitzer
 Herling, Karl, Zahnarzt
 Herold, Ernst, Bürgerschullehrer
 Hiller, Richard, Kaufmann
 Hoffmann, Hugo, Kaufmann
 Hohenstein, Alfred, Kaufmann
 Holler, Jacob, Fabrikdirektor
 Horch, August, Fabrikdirektor

Hummel, Leander, Prof. Direktor
 der Ingenieurschule

Jacob, Kurt, Fabrikbesitzer
 Jacobi, Ernst, Kaufmann
 Isenburg, August, Kaufmann
 Junghanns, Wilhelm, Baumeister
Just, Paul, Bergwerksdirektor a. D.

Kammerer, Karl, Fabrikant
 *Kästner, Florentin, Dr. jur. Rechts-
 anwalt

Kästner, Auguste W. verw. Rentiere
 Kästner, Kurt, Bergingenieur
 Kästner, Ernst, Ökonom
 Kaufmann, Daniel, Kaufmann
 Kern, Rich., vereid. Bücherrevisor
 Keller, Artur, Baumeister
 Kiehle, Gustav, Fabrikbesitzer
 Kiehle, Wilhelm, Fabrikbesitzer
 Klemm, Artur, Bankkassierer
 Klinger, Paul, Dr. med.
 Klink, Alfred, Baumeister
 Klix, Franz, Kaufmann
 Klüber, Ed., Staatsanwalt
 Köhlitz, Oswald, Kaufmann
 Krähe, Hans, Landgerichtsrat
 Kramer, Albert, Fabrikbesitzer
 Kröber, Reinhold, Bürgerschul-
 lehrer
 Kroitzsch, Alfred, Dr. phil. Real-
 gymnasialoberlehrer
Krüger, Paul, Kanzleirat
 Kunz, Gustav, Studienrat Prof.

Lachmund, Paul, Kaufmann
 Landmann, Georg, Fabrikbesitzer
 Landmann, Heinrich, Fabrikbes.
 Lauterlein, Max, Pastor

*Leichsenring jun., Alfred
 Leonhardt, Carl, Kommerzienrat
 Stadtrat

Leonhardt, Paul, Kaufmann
 Leonhardt, Walter, Appreturleiter
 Lenk, Hermann, Kaufmann
 Lenk, Max, Kaufmann

*Leutloff, Paul, Postsekretär

- Lindner, Otto, Bürgerschullehrer
 Lippert, Albert, Kaufmann
 Lippmann, Martin, Kaufmann
 Löbe, R., Amtsgerichtsrat
 Lohse, Georg, Kaufmann
 Lohse, Willy, Chemiker
 Lorenz, Karl, Bankprokurist
 Lorenz, Paul, Kammerrat Stadtrat
 Ludwig, Georg, Schlachthofsdir.
- Mäntler, Karl, Bürgerschullehrer
 Mahn, Max, Dr. jur. Landgerichtsdirektor
 Marthaus, Richard, Fabrikant
 Marx, E. Walter, Buchhändler
 Mehlhorn, Kurt, Kaufmann
 Meitzner, Ernst, Kaufmann
 Melzer, Gustav, Ingenieur Fabrikdirektor
 Meyer, Artur, Kaufmann
 Meyer, Gustav, Dr. phil. Chemiker
 *Meyer, Horst, Kaufmann
 Mittenzwey, Arno, Fabrikbesitzer
 Mosebach, Oskar, Fabrikbesitzer
 *von der Mosel, Regierungsamt-
 mann
 Müller, G. A. Max, Kaufmann
 Müller, Hans, Brauereidirektor
 *Müller, Paul Georg, Superintendent
 Müller, Heinrich, Bürgerschul-
 oberlehrer
 Müller, O. M., Landgerichtsrat
 Münch, Ernst, Bürgermeister
- Naundorff, Ernst, Kaufmann
 Neander, Rudolf, Dr. med.
 Niepraschk, August, Rechnungs-
 rat, Oberpostsekretär
 Noatzsch, Herm. Richard, Seminar-
 oberlehrer
 Nöllner, Alexander, Professor
 Dr. phil.
 Nottrott, Kurt, Bankprokurist
- Oberländer, Paul, Kaufmann
 Opitz, Bruno, Ingenieur
 Otto, Emil, Baumeister
- Pflugbeil, Robert, Rentier
 Pflugbeil, Walter, Königl. Hof-
 lieferant, Konditor
 Pohl, Eugen, Sanitätsrat Dr. med.
- Ramsdorf, Paul, Kaufmann
 Räßler, Robert, Ingenieur
 Rau, Carl, Seilfabrikant
 Rau, Kurt, Kaufmann
 Rehn, Richard, Dr. med.
 Reimann, Artur, Kaufmann
**Renner, Gustav, Bürgerschul-
 oberlehrer i. R.**
 Richter, Artur, Fabrikbesitzer
 Richter, Karl, Steuerbeamter
 Rödel, Ernst, Bankprokurist
 Rödel, Georg, Kommerzienrat,
 Bankdirektor
 *Rödel, Georg, Bankprokurist
 Röhling, Jenny verw., Rentiere
 Rönnau, Alfred, Maler
 Rönnau, Georg, Maler
 Rönnau, J. F., Rentier
 Rönnau, Max, Bildhauer
 Roßner, Herm., Kaufmann
 Rost, Herm., Bürgerschullehrer
 Ruß, Emil, Bürgerschullehrer
- Sarfert, Albin, Kaufmann
 Sarfert, Bernhard, Dr. jur. Rechts-
 anwalt
Säuberlich, Anton, Rentier
 Schaaf, E. Herm., städt. Tierarzt
 Scheithauer, Erich, Königl. Hof-
 photograph
 Scheurich, Otto, Drogist
 Schickedantz, Arthur, Fabrikbes.
 Schiebold, Emil, Königl. Bezirks-
 steuerassistent
 Schierz, Rudolf, Kaufmann
 Schiller, Franz, Dr. jur. Amtsrichter
 Schiller, Georg, Dr. phil. Real-
 gymnasialoberlehrer
 Schindler, Karl, Kaufmann
 Schirmer, A., Bürgerschullehrer
 Schlegel, Kurt, Kaufmann

- Schlicke, Arno, Bezirkssteuersekr.
 Schmid, Gustav, Fabrikdirektor
 Schmidt, Alwin, Kaufmann
 Schmidt, Julius, Kaufmann
 Schmidt, Oskar, Dr. med.
 Schmidt, Wilh., städt. Kapellmeister
 Schneider, Theodor, Baumeister
 Schön, Alfred, Fabrikdirektor
 Schön, Otto, Fabrikbesitzer
 *Schönberg, J., Fräulein
 Schönfelder, Ernst, Rentier
 Schönfelder, Karl, Dr. phil. Zahnarzt
 Schrotsberger, Ernst, Kaufmann
 Schubert, Gust., Oberlehrer a. D.
 Schubert, Herm., Kaufmann
 *Schumann, Rudolf, Ingenieur
 Schüller, Otto, Dr. med.
 v. Schwanenflug, A., Dr. med.
 Selbmann, Emil, Baumeister
 Seltmann, Liddy, Oberlehrerin a. D.
 Seyboth, Wilhelm, Oberingenieur
 Sieber, Reinhold, Kaufmann
 Silling, Richard, Genealog
 Singer, Oswald, Kaufmann
 Singer, Wilhelm, Kaufmann
 Stegmann, Emil, Buchhändler
 Steinmayer, Bergverwalter, Dipl.
 Bergingenieur
 Stephan, Georg, Rentier
 Stephan, Kurt, Fabrikant
Stephan, Paul, Kaufmann
 Träger, Kurt, Gewerberat
 Tegeler, H., Bergdirektor
 Teichmann, Fritz, Rechtsanwalt
 Tetzner, Hugo, Privatier
 Thieme, Alfred, Kaufmann
 Thost, Emil, Ingenieur
 Thost, Otto, Rittergutsbesitzer
 Tittel, Georg, Königl. Bergrat
 Trappe, Benno, städt. Garten-
 inspektor
 Trauer, Max, Kgl. Bezirkssteuer-
 sekretär
 Trobsch, Kurt, Kaufmann
 Tscholtzsch, Fritz, Fabrikdirektor
 Uhlmann, Karl, Goldarbeiter
 Ullmann, Max, Drogist
 Ullrich, Karl, Kaufmann
 Ullrich, Ernst, Dr. med.
 Ullrich, Jul. Paul, Fabrikbesitzer
 Umbach, Kurt, Kaufmann
 Undeutsch, Heinr., Rechtsanwalt
 Valentin, Paul, Königl. Eisenbahn-
 assistent
 Vogel, Albin, Kaufmann
 Vogel, Hans, Gefangenanstalts-
 direktor
 Vogt, Max, Photograph
 Vollhardt, Reinhard, Kgl. Musik-
 direktor
 Wagner, Gustav, Bezirkssteuer-
 sekretär
 Wagner, Max, Dr. phil. Chemiker
 Wagner, Karl, Kaufmann
 Wahn, Wilh., Sanitätsrat Dr. med.
 Waldschmidt, Otto, Kaufmann
 Walther, Robert, Kaufmann
 *Walther, Therese, Frau Rentiere
 Wappler, Paul, Professor Dr.
 Watzke, William, Kaufmann
 **Weidlich, Max, Prokurist
 Weisker, Franz, Kaufmann
 Weiß, Albert, Kaufmann
 Wild, Max, Dr. phil. Zahnarzt
 Wilhelm, Ferd., Apotheker
 Wilke, Arno, Polizeidirektor
 Willkomm, Paul, Bürgerschulober-
 lehrer
 Wilsdorf, Detlev, Studienrat Prof. Dr.
 Wilson, Robert, Chemiker
 Winkler, Max, Musiklehrer
 Winter, Johanne, Frau verw.
 Wittig, Bernh., Oberstabsarzt Dr.
 Wolf, Paul, Fabrikbesitzer
 Wolfram, Richard, Kaufmann
 Wünscher, Herm., Kaufmann
 Zimmermann, Otto, Bürgerschul-
 lehrer
 Zschorn, Kurt, Kaufmann.

Zwickaus Umgebung (29).

- | | |
|--|---|
| Andreae, Valentin, Fabrikant, Weißborn | Meichsner, Ernst, Baumeister, Niederplanitz |
| Baum, Fabrikdirekt., Lichtentanne | Meier, Dr. med., Niederplanitz |
| Endler, Georg, Betriebsingenieur, Crossen-Mulde | Neubert, Osk., Organist, Schedewitz |
| Friedrich, Otto, Bergwerksdirektor, Oberplanitz | Reinhold, Bruno, Lehrer, Nieder- planitz |
| Galster, Schuldirektor, Hohenstein- Ernstthal | Schlegel, Ewald, Lehrer, Nieder- planitz |
| Göttner, Emil, Lehrer, Niederhaßlau | Schmelzer, Karl, Fabrikbesitzer, Lichtentanne |
| Hanckel, Adolf, Schuldirektor i. R., Schedewitz | Schmidt, R., Dr. med., Schedewitz |
| Kästner, Kurt, Kohlenwerksbe- sitzer, Bockwa | Schubert, Hugo, Kaufmann, Bockwa |
| Kloetzer, Albin, Bergrat, Kohlen- werksbesitzer, Bockwa | Schubert, Kurt, Kaufmann, Bockwa |
| Krause, Alwin, Fabrikdirektor, Schedewitz | Springer, Robert, Baumeister, Niederplanitz |
| Kretzschmar, Emil, Fabrikdirektor, Schedewitz | Stadlinger, Ingenieur, Schedewitz |
| Lindner, Oswin, Lehrer, Nieder- haßlau | Voigt, Feodor, Pfarrer, Niederhaßlau |
| Lorenz, Bergverwalter, Digl.-Ing., Reinsdorf | Wächter, Kurt, Kohlenwerks- direktor, Oberhohndorf |
| | Wildensee, Paul, Mühlenbesitzer, Stenn |
| | Wirthgen, Pastor, Oberhohndorf |
| | Wutzler, Robert, Fabrikbesitzer, Oberplanitz. |

Crimmitschau (27).

- | | |
|--|---------------------------------------|
| Babick, Johannes, Prof. Dr. phil. | Oertel, Konrad, Archidiakonus |
| Beckmann, J. F., Bürgermeister | Pfitzner jr., Hermann, Fabrikant |
| Beyer, Karl, Kaufmann | Pfitzner, Paul, Kaufmann |
| Beyer, Otto Richard, Kaufmann | Richter, Bernh., Stadtbau-Inspektor |
| Böttger, Karl, Kaufmann | Schlegel, Karl, Rechtsanwalt |
| Cörner, Georg, Kaufmann | Schiefer, Arno, Kaufmann |
| Donner, Paul, Fabrikant | Schulze , Hugo, Fabrikbesitzer |
| Georgi, Alfred, Postdirektor | Schulze, Otto, Fabrikbesitzer |
| Grimm, Alfred, Dr. jur., Rechts- anwalt | Seemann, Marie, Fräulein |
| Hendler, Max, Fabrikdirektor | Seiler, J., Realschuloberlehrer |
| Jander, E., Fabrikdirektor | Seiler, Lisbeth, Fräulein |
| König, Hermann, Kaufmann | Viergutz, Richard, Kaufmann |
| Liebold, Ernst, Kaufmann | Wagner, Hans, Dr. med., Sanitätsrat |
| | Weller, Friedrich, Kaufmann. |

Glauchau (29).

Bäßler, Hermann, Fabrikant
 Böttcher, R., Realgymnasialober-
 lehrer
 Boesneck, Fritz, Fabrikbesitzer
 Brink, Paul, Bürgermeister
 *Brinkmann, Max, Kaufmann
 Fleck, Forstrat
 Garke, Hans, Buchdruckereibesitzer
 Germann, Fritz, Kaufmann
 Günther, Willi, Fabrikbesitzer
 Klemm, C., Rentner
 Kuhn, Bernhard, Fabrikbesitzer,
 Stadtrat
 Lindner, Ferd., Kaufmann
Lippold, Emil, Kaufmann
 Lossow, A., Kommerzienrat

Pöge, Max, Fabrikbesitzer, Stadtrat
 Ratz, Otto, Fabrikdirektor
 Richter, Karl, Bezirkssteuerassistent
 Röber, Richard, Kantor in Gesau
 Roeßler, Karl, Kaufmann, Rothen-
 bach
Rucks, Rob., Eisengießereibesitzer
 von Scheibner, Amtsrichter
 Seyfert, Oswald, Kaufmann
 Steyer, Paul, Bezirkssteuer-Sekretär
 Strübell, Victor, Kaufmann
 Twisterling, Ingenieur
 Ullrich, Reinhold, Baumeister
 Voß, Karl, Kaufmann
 Weber, Dr. med.
Zaenne, Ernst, Bankier.

Meerane (26).

Bäßler, Ernst, Bankier
 Börnert, Emil
 Brumm, Fritz, Fabrikbesitzer
 Funke, Max, Kaufmann
 Gentzsch, Paul, Baumeister
 *Görner, Hans, Dr. jur., Stadtrat
 Hartig, Paul, Kaufmann
 Hempel jun., Karl, Kaufmann,
 Schönhain
 Krause, Willib., Oberrealschullehrer
 Kroitzsch, Albin, Kaufmann
 Kurz, Eduard, Druckereibesitzer
 Leßmüller, Dr. jur., Amtsgerichtsrat
 Leye, Alfred, Rechtsanwalt

Müller, Emil, Rentier, Schönhain
 Oschatz, Emil, Ingenieur
 Pfeiffer, Oskar, Kaufmann
 Rudolph, Albert, Fabrikbesitzer
 Schmieder, William, Kaufmann
 Thomae, Otto, Bankier
 Thomas, Alfred, Kaufmann
 Vogel, Walter, Kaufmann
 Wagner, Karl, Fabrikant
 Wagner, L., Dr. med.
 Wertheim, Josef, Fabrikant
 Zahn jun., Oskar Karl, Kaufmann
 Zieger, Paul Heinrich, Dr. med.

Werdau (12).

Becher, Hermann, Prokurist
 Buchholt, Robert, Fabrikbesitzer
 **Fritzsche, Otto, Lehrer in Leubnitz
 Gehre, Realschuldirektor, Prof. Dr.
 **Hentschel, Willy, Prokurist
 **Hermann, Joh., Realschullehrer
 Hermann, Dr. phil., Realschul-
 oberlehrer

**Hertel, Willibald, Eisengießerei-
 besitzer
 Kahle, Friedrich Alfred, Fabrik-
 direktor
 **Schwalbe, Hans, Rentier
 Schwalbe, Rich., Kommerzienrat
Seidel, Ernst, Stadtrat.

Schneeberg (8).

Bergmann, Albin, Prof. Dr. phil.
Geitner, Hans, Dr. med., Fabrik-
besitzer

Jacobi, Studienrat, Prof. Dr. phil.
Meischner, Oberstleutnant
Studing, Rektor, Prof. Dr. phil.

von Woydt, Bürgermeister, Dr. jur.
Tölle, Heinrich, Kommerzienrat,
Niederschlema

Wilisch, Alexander, Fabrikbesitzer,
Oberschlema.

Waldenburg (8).

Bruckauf, Jul., Seminaroberlehrer
Hermstedt, Max, Kaufmann
Käseberg, A., Seminaroberlehrer
*Laue, Conrad, Dr. jur. Kgl. Amts-
gerichtsrat

Richter, Adolf, Dr. phil., Seminar-
oberlehrer

Streubel, Gust., Seminaroberlehrer
Theysen, Rudolf, Fabrikbes., Remse
Weiße, Georg, Seminaroberlehrer.

Wilkau (7).

Kleinjung, Emil, Fabrikbesitzer
Kleinjung, Laura, Rentiere
Müller, Bruno, Lehrer
Neithold, Hugo, Fabrikbesitzer

Nier, Willi, Ingenieur
Poppe, Albert, Fabrikant
Weichelt, Pfarrer.

Lichtenstein-Callnberg (6).

Schäfer, Artur, Bürgerschullehrer
Seydel, Karl, Kaufmann
Stirl, August, Rechtsanwalt

*Vieweg, Hans, Fabrikbesitzer
Wehlant, Bürgerschullehrer
Zech, Georg, Tierarzt.

Olbernhau (3).

Falck, Adolf, Kaufmann
von Loeben, Wolf, Bankier

Schneider, Max, Bauamtman.

Verschiedene Orte (64).

Albrecht, Dr. jur. Referendar,
Chemnitz

Auerswald, Pfarrer, Thurm
Augustin, Fritz, Hütteningenieur,
Kattowitz

Birkigt, Theodor, Postverwalter,
Mehltheuer i. V.
Böhmer, Reinhold, Dr. jur. Ober-
amtsrichter, Reichenbach i. V.

Cammann, Bruno, Fabrikbesitzer,
Teichwolframsdorf

Claus, J. P., Dr. med., Neu-Ruppin

Dautzenberg, Ernst, Ritterguts-
besitzer, Silberstraße

Demmrich, Dr. jur. Landgerichts-
rat, Chemnitz

Dirks, Dr. jur. Rechtsanwalt,
Hohnstein-Ernstthal

Fickenwirth, Max, Lehrer,
Netzschkau i. V.

Frisch, Alban, Dr. phil. Buch-
druckereibesitzer, Hohenstein-E.

Gärtner, Franz, Rentier, Klotzsche
Geinitz, Julius, Fabrikbesitzer,
Falkenau bei Flöha

Gentzsch, Walter, Dr. med.,
Göppersdorf

Günther, Otto, cand. theol. Ober-
lehrer, Löbau

- Haase, Artur, Fabrikant, Grünhainichen
- Hattas, Paul, Oberjustizrat, Oberloschwitz
- Heinze, Dr. jur. Amtsrichter, Dresden-A.
- Hilbenz, Georg, Lehrer, Langenhessen
- Kästner, Ernst, Fabrikbesitzer, Schwarzenberg
- Keck von Schwarzbach**, Oberjustizrat, Dresden-A.
- König, Kurt, Rechtsanwalt, Augustusburg
- Krause, Karl, Dr. jur. Referendar, Dresden-A.
- Lange**, Albert, Geh. Kommerzienrat, Auerhammer
- Liebe, Obersteuerkontroll., Döbeln
- Lippold, Alfred, cand. chem., Leipzig
- Meyer, Pfarrer, Wilschdorf bei Räcknitz
- *Modes, Frau verw. Mühlenbesitzer, Stein
- Müller, Karl Georg, Referendar, Augustusburg
- Münckner, Otto Gottfried, Amtsgerichtsrat, Oschatz
- Otten, Else, Schriftstellerin, Fräul., Berlin
- Otto, F. Karl, Gaswerksdirektor, Ilmenau i. Th.
- Plietzsch, Eduard, Kaufmann, Altenburg S.-A.
- Pohl, Reinhard, Oberpostsekretär, Hohenstein-Ernstthal
- Pott, August, Ingenieur, Wien 3
- Richter, Pfarrer, Langenbernsdorf
- Rösel, Dietrich, Dr. jur., Dresden
- Roth, Moritz Alfr., Dr. jur. Oberregierungsrat, Dresden-A.
- Rudloff, Bernh., Rechtsanwalt, Aue
- Sachse, Richard, Bürgermeister a. D., Niederlöbnitz
- Sagasser, Gustav Anton, Kgl. Sächs. Regierungsrat, München
- Sandmann, Ernst, Kohlenwerksdirektor, Hohndorf
- Schiller, Pfarrer, Härtensdorf
- Schiefer, Johannes, Maschinen-Ingenieur Oberlehrer, Köln a. Rh.
- Schmidt-Engel, Fräulein Alice, Leipzig-Gohlis
- *Schneider, Fräulein Mary, Niederlöbnitz
- Schwarz, Martin, Prokurist, Aue
- Seebahn, Bergdirekt., Falkenau i. B.
- Simbank, Landgerichtsdirektor, Chemnitz
- Steinbrück, Theodor, Rentier, Naumburg
- von Storch, Frau Baronin Nelly, geb. von Bülow, Schwerin-M.
- von Storch, Fräulein Baronesse, Schwerin-M.
- Toelle, Kurt, Fabrikbes., Wildenfels
- Uhlig, Rudolf, Dr. jur. Referendar, Dresden-A.
- Ullmann, F. A., Rentier, Weißer Hirsch
- Vogel, Emil, Kaufmann, München
- Weidauer, E., Fabrikant, Bärenwalde
- Wackwitz, Oskar, Fabrikbesitzer, Neumark i. V.
- Welker, Alfred, Pfarrer, Nauenhain bei Geithain
- Wellner, Christian, Fabrikbesitzer, Rodewisch i. V.
- Wolf, Guido, Fabrikbesitzer, Naundorf bei Crimmitschau
- Würcker, Albert Reinhold, Gutsbesitzer, Mülsen St. Micheln
- Wüstner, Herm., Lehrer, Kirchberg.